



Der Arbeitskreis mediävistischer  
NachwuchswissenschaftlerInnen und das  
Kulturhistorische Museum Rostock laden ein zu:



# Kultur im Kloster

Dienstag, 15. Mai 2018, 17.15–18.45 Uhr  
Hörsaal 3, Heinrich Schliemann-Institut (Schwaansche Straße 3)

**Dr. Jan Cölln (Rostock)**

**Fürsten und 'ihre' Sänger von Schleswig bis Pommern  
Mittelhochdeutsche Fürstenlobstrophen  
als Zeugen der Hofkultur 'um 1300'**

Der Minnesang in der hochmittelalterlichen deutschen Literatur erscheint in der Überlieferung als ein Kulturphänomen, das so gut wie ausschließlich in der Mitte und im Süden der damaligen deutschsprachigen Regionen stattgefunden hat. Vom Niederrhein und Thüringen südwärts sind der Literaturgeschichtsschreibung zahlreiche größere und kleinere Höfe, ranghohe und weniger ranghohe Fürstentümer bekannt, an denen sich Minnesang lokalisieren lässt. Und der norddeutsche Raum? Niederdeutsche Lyrik aus dieser Region ist erst viel später überliefert. Aber hochdeutsche Lyrik, insbesondere sog. Sangspruchdichtung (strophische Lyrik, die religiöse Themen aufgreift, höfische Normen reflektiert, Fürsten lobt und als Lyrik von 'Fahrenden' um Großzügigkeit bittet oder Konkurrenten zu verdrängen sucht) lässt sich mit einigen Fürsten von Schleswig bis Pommern in Verbindung bringen. – Der Vortrag möchte einen Überblick über Fürsten des südwestlichen Ostseeraums und 'ihre' Sänger geben, von denen uns mittelhochdeutsche Sangspruchstrophen überliefert sind, über die möglichen kulturhistorischen Rahmenbedingungen ihres Entstehens reflektieren und ein paar Beispiele von Fürstenlobstrophen vorstellen. Ihre Textanalysen können auch kurze Schlaglichter auf die Hofkultur dieser Zeit im Kulturraum der südwestlichen Ostsee werfen.

Dr. Jan Cölln ist wissenschaftlicher Mitarbeiter im Bereich der germanistischen Mediävistik am Institut für Germanistik der Universität Rostock.

Die Veranstaltungsreihe "Kultur im Kloster" wird gefördert von Prof. Dr. Franz-Josef Holzner (Institut für Germanistik) und von der Universitätsbibliothek Rostock.



Arbeitskreis mediävistischer NachwuchswissenschaftlerInnen  
Universität Rostock · Institut für Germanistik  
August-Bebel-Str. 28 · 18055 Rostock  
amn.phf@uni-rostock.de · www.mediaevistik.uni-rostock.de

